



Twelve Hundred

User's Manual

Manuel de l'utilisateur

Anwenderhandbuch

Manuale per l'operatore

Manual del usuario

取扱説明書

中文使用手冊

Die hohe Qualität der Produkte von Antec wird durch ständige Optimierung und Weiterentwicklung sichergestellt. Deshalb ist es möglich, dass Ihr neues Gehäuse in einigen Details nicht genau mit den Beschreibungen in diesem Handbuch übereinstimmt. Es handelt sich dabei jedoch nicht um ein Problem, sondern vielmehr um eine Verbesserung. Alle in diesem Handbuch genannten technischen Leistungsmerkmale, Beschreibungen und Abbildungen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt.

Haftungsausschluss

Dieses Handbuch dient ausschließlich als Anleitung für PC-Gehäuse von Antec. Genauere Anleitungen zur Installation des Motherboards und anderer Geräte finden Sie in den Benutzerhandbüchern dieser Komponenten und Laufwerke.

Twelve Hundred Benutzerhandbuch

Twelve Hundred – Gaming-Gehäuse

Das Twelve Hundred wird ohne Netzteil geliefert. Wählen Sie ein Produkt, das mit Ihren Computerkomponenten kompatibel ist und über genügend Leistung für Mainboard und Peripheriegeräte verfügt. Wir empfehlen unsere mit dem neuesten ATX-Standard konformen TruePower Quattro, TruePower Trio oder NeoPower Netzteile, die beste Kompatibilität und Energiesparfunktionen bieten.

Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, scharfe Kanten am Antec Gehäuse zu entfernen, sollten Sie beim Umgang damit äußerste Sorgfalt walten lassen. So sollten Sie z. B. den Einsatz übermäßiger Gewalt oder ruckartige Bewegungen in nicht überschaubaren Bereichen vermeiden. Lassen Sie jederzeit äußerste Vorsicht walten.

Achtung: Das Twelve Hundred ist im oberen Bereich mit einem Ablagefach ausgestattet. Antec rät davon ab, in diesem Fach Gegenstände abzustellen, die tropfen oder auslaufen können, wie Getränke, Eiscreme, Kerzen, Kaffee, Parfüm u. ä. Vielmehr ist es zur Ablage von PMPs, Digitalkameras, Schlüsseln, Münzen etc. vorgesehen.

Vorbereitung und Aufstellung

1. Platzieren Sie das Gehäuse aufrecht auf einer ebenen Oberfläche, so dass die Rückseite mit Netzteil und Erweiterungssteckplätzen zu Ihnen zeigt.
2. Entfernen Sie die Rändelschrauben von einer Seitenabdeckung und nehmen Sie sie ab, indem Sie sie zu sich ziehen/schieben.
Hinweis: Bewahren Sie die Schrauben gesondert auf, um sie NICHT mit denen für den Festplattenkäfig zu verwechseln.
3. Entfernen Sie die Rändelschrauben von der anderen Seitenabdeckung und nehmen Sie sie ab, indem Sie sie zu sich ziehen/schieben. Bewahren Sie die Schrauben an einem sicheren Ort auf. Im Inneren des Gehäuses befinden sich die Netzteilhalterung (Rückseite unten) und der 5,25"-Einschub mit drei Festplattenkäfigen. Außerdem finden Sie darin verschiedene Kabel mit markierten Steckern (USB, PWR etc.), eine installierte E/A-Platine und eine Plastiktüte mit weiterer Hardware (Schrauben, Messing-Abstandshalter etc.).

Hinweis: Verwenden Sie zum Öffnen der Abdeckung nicht Ihre Fingernägel.

Installation des Mainboards

Die Installation von CPU, RAM oder Erweiterungskarten wird in diesem Handbuch nicht beschrieben. Anweisungen zu Einbau und Fehlersuche finden Sie im Handbuch des Mainboards. Bevor Sie fortfahren, prüfen Sie im Handbuch für den CPU-Kühler, ob vor der Mainboard-Installation irgendwelche Schritte zu unternehmen sind.

1. Legen Sie das Gehäuse so hin, dass die offene Seite nach oben weist.



2. Vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige E/A-Platine für Ihr Mainboard haben. Falls nicht, wenden Sie sich zwecks Bestellung der korrekten Platine an den Mainboard-Hersteller.



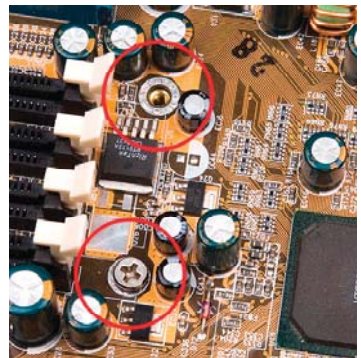
3. Richten Sie das Mainboard mit den Abstandslöchern aus und merken Sie sich die Anordnung. Wenn für Ihr Mainboard nicht alle Löcher verwendet werden können, stellt dies kein Problem dar und beeinträchtigt die Funktionstüchtigkeit nicht. Es ist möglich, dass manche Abstandshalter bereits vorinstalliert sind.



4. Heben Sie das Mainboard aus dem Gehäuse.
5. Schrauben Sie die Messingabstandshalter in die für das Mainboard passenden Gewindelöcher.
6. Legen Sie das Mainboard auf die Messingabstandshalter und befestigen Sie es mit den mitgelieferten Kreuzschlitzschrauben an den Abstandhaltern.

7. Damit ist die Installation abgeschlossen.

8. Wenn Sie eine Wasserkühlung mit Pumpe oder Behälter installieren, müssen Sie vielleicht einige der Schläuche durch die Öffnungen mit den Gummiabdeckungen auf der Rückseite des Gehäuses führen. Lesen Sie dazu unbedingt die Informationen weiter hinten im Handbuch.



Installation des Netzteils

1. Stellen Sie das Gehäuse aufrecht hin und positionieren Sie die vier Silikonunterlagen am Boden des Gehäuses.
Hinweis: Netzteile mit unten liegenden Lüftern sind so zu installieren, dass diese nach oben zeigen. Das Twelve Hundred verfügt über Montagelöcher für Netzteile mit Standard-Layout für eine horizontale bzw. vertikale Installation.



2. Schieben Sie das Netzteil zur Gehäuserückseite und richten Sie die Montagelöcher aus.
3. Befestigen Sie es dann mit den beiliegenden Schrauben am Gehäuse.

Anschluss von Ports und LEDs

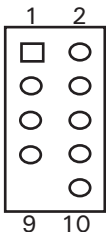
Hinweis: Informationen zur Pinbelegung für die Anschlüsse der Frontblende finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Mainboard.

1. Der Reset-Schalter (mit RESET SW gekennzeichnet) wird an den RST-Stecker des Mainboards angeschlossen. Die Polarität (negativ oder positiv) spielt hier keine Rolle.
2. Der Netzschalter (mit POWER SW gekennzeichnet) wird an den PWR-Anschluss des Mainboards angeschlossen.
3. Dieses Gehäuse besitzt keine Netz-LED. Wenn der PC eingeschaltet ist, werden drei beleuchtete Lüfter gestartet.
4. Die Festplatten-LED (mit H.D.D. LED gekennzeichnet) wird an den IDE-Stecker angeschlossen. Bei den LEDs sind die positiven (+) Drähte farbig und die negativen (-) weiß bzw. schwarz. Sollte eine LED nach dem Einschalten des Systems nicht leuchten, kehren Sie die Anschlüsse um. Weitere Informationen zum Anschließen von LEDs an das Mainboard finden Sie in der zugehörigen Dokumentation.

Anschluss der USB-Ports

Hinweis: Bitte überprüfen Sie die USB-Header-Pinbelegung im Handbuch des Mainboards und vergewissern Sie sich, dass sie mit der Tabelle unten übereinstimmt.

USB-Pinbelegung für das Mainboard



Pin	Signalbezeichnungen	Pin	Signalbezeichnungen
1	USB Strom 1	2	USB Strom 2
3	Negatives Signal 1	4	Negatives Signal 2
5	Positives Signal 1	6	Positives Signal 2
7	Masse 1	8	Masse 2
9	Fest (Kein Pin)	10	Unbelegter Pin

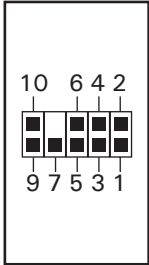
Anschluss des eSATA-Ports

An einem an den vorderen Ports befestigten Kabel befindet sich ein SATA-Stecker für die Verbindung mit einem standardmäßigen SATA-Anschluss auf Ihrem Mainboard. Damit können Sie Festplatten in externen Gehäusen wie dem Antec MX-1 mit der gleichen Geschwindigkeit betreiben wie interne Laufwerke.

Anschluss der Audio-Ports (AC'97 und HDA)

Im Lieferumfang befinden sich ein standardmäßiger 10-poliger Intel® AC'97 und ein 10-poliger Intel® HDA (High Definition Audio) Stecker, von denen Sie je nach Mainboard-Spezifikation einen verwenden sollten.

Pinbelegung für die Audioanschlüsse (HDA und AC'97)



Pin	Signalbezeichnungen (HDA)	Pin	Stiftbelegung (AC'97 AUDIO)
1	MIC2 L	1	MIC In
2	AGND	2	GND
3	MIC2 R	3	MIC Power
4	AVCC	4	NC
5	FRO-R	5	Line Out (R)
6	MIC2_JD	6	Line Out (R)
7	F_IO_SEN	7	NC
8	Fest (Kein Pin)	8	Fest (Kein Pin)
9	FRO-L	9	Line Out (L)
10	LINE2_JD	10	Line Out (L)

Suchen Sie nach den internen Audioanschlüssen von Mainboard und Soundkarte. Die Pinanordnung finden Sie in den zugehörigen Handbüchern.

Flex-Antrieb Buchsystem

Das Twelve Hundred ist im vorderen Bereich mit zwölf externen 5,25"-Laufwerk-einschüben ausgestattet. In den unteren neun 5,25"-Schächten sind drei Festplattenkäfige vorinstalliert. Jeder Käfig nimmt drei übereinanderliegende 5,25"-Einschübe ein und bietet Platz für je drei Festplatten. Sie können den Festplattenkäfig beliebig in den externen Laufwerkschächten montieren und sind dabei nicht auf die unteren neun beschränkt. Eine sehr häufige Änderung

Zu den möglichen Variationen gehören u.a.:

- Extern 3 x 5,25" + intern 9 x HDD – Standard
- Extern 6 x 5,25" + intern 6 x HDD – durch Entfernen eines Festplattenkäfigs
- Extern 9 x 5,25" + intern 3 x HDD – durch Entfernen zweier Festplattenkäfige
- Extern 12 x 5,25" – durch Entfernen aller drei Festplattenkäfige

Hinweis: Einer der Festplattenkäfige verfügt über eine vorinstallierte Klammer für einen mittleren Lüfter. Wenn Sie den Käfig als Kühlkanal für Ihre Grafikkarten oder den Prozessor verwenden möchten, installieren Sie einen 120-mm-Lüfter so in der Klammer, dass die Luft ins Gehäuse hinein geblasen wird. Festplatten können Sie allerdings nur dann verwenden, wenn Sie die mittlere Klammer entfernen, also keine Lüfter installieren.

- Extern 3 x 5,25" + intern 6 x HDD + Kühlkanal – durch Installieren des mittleren Lüfters in einem der Käfige (siehe Kühlsystem)
- Extern 6 x 5,25" + intern 3 x HDD + Kühlkanal – durch Installieren des mittleren Lüfters in einem der Käfige (siehe Kühlsystem)

Installation von externen 5,25"-Laufwerken

Hinweis: Die Festplattenkäfige nehmen drei übereinanderliegende Einschübe ein, was eine Installation größerer Laufwerke (z. B. CD-Laufwerk) unmöglich macht. Diesen Umstand sollten Sie vor der Montage berücksichtigen.

1. Entfernen Sie beide Seitenabdeckungen (siehe dazu die Anweisungen unter „Vorbereitung und Aufstellung“).
2. Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die betroffenen Laufwerkabdeckungen seitlich am Gehäuse befestigt sind.
3. Entfernen Sie die Abdeckungen.



4. Falls notwendig, entfernen Sie den im Schacht vorinstallierten Festplattenkäfig.

5. Schieben Sie das 5,25"-Laufwerk von vorne in den Schacht.

6. Befestigen Sie es mit den mitgelieferten Schrauben.
7. Verbinden Sie die zugehörigen Strom- und Schnittstellenstecker vom Netzteil/Mainboard mit dem Gerät.
8. Montieren Sie andere Geräte gleichermaßen.



Installation von 3,5"- Festplatten

1. Entfernen Sie beide Seitenabdeckungen (siehe dazu die Anweisungen unter „Vorbereitung und Aufstellung“).
2. Entfernen Sie die Schrauben, mit denen der Käfig an den 5,25"-Einschüben befestigt ist, und bewahren Sie sie an einer sicheren Stelle auf.

Hinweis: Verwechseln Sie keinesfalls die Rändelschrauben vom Festplattenkäfig mit denen der Seitenabdeckung, da diese nicht identisch sind.



3. Schieben/ziehen Sie den Käfig nach vorne aus dem Gehäuse heraus.
4. Montieren Sie die Festplatte im Festplattenkäfig und befestigen Sie sie mit den langen Schrauben aus dem Werkzeugbeutel.
5. Wiederholen Sie diesen Vorgang ggf. für weitere Festplatten.

6. Schieben Sie den HDD-Käfig zurück ins Gehäuse und ziehen Sie die Rändelschrauben fest.
7. Verbinden Sie die zugehörigen Strom- und Schnittstellenstecker vom Netzteil/Mainboard mit dem Gerät. Verlegen Sie die Kabel mit etwas Spiel, um die Reinigung der Lüfterfilter zu erleichtern.
8. Im Käfig befindet sich ein vorinstallierter 120-mm-Lüfter. Schließen Sie den 4-poligen Lüfterstecker an das Netzteil an.

Installation von externen 3,5"- Laufwerken

1. Entfernen Sie beide Seitenabdeckungen (siehe dazu die Anweisungen unter „Vorbereitung und Aufstellung“).
2. Entfernen Sie die Abdeckung von dem Einschub, in dem Sie ein externes 3,5"-Laufwerk installieren möchten.
3. Installieren Sie Ihr externes 3,5"-Gerät im Adapter.



4. Schieben Sie den Adapter mit Gerät in den Schacht.



5. Befestigen Sie ihn am Laufwerkckäfig.

6. Befestigen Sie die Abdeckplatte mit den Schrauben.



Kabelmanagement

Zwischen Mainboard und rechtem Seitenteil befindet sich ein Fach, in dem Sie überlange Kabel verstauen können.

Entfernen Sie beide Seitenabdeckungen.

1. Verlegen Sie dann die gewünschten Kabel durch die Bohrungen hinter dem Mainboardschlitten und die Netzteilkammer zur rechten Seite des Gehäuses.
2. Befestigen Sie sie mit den beiliegenden Kabelbindern.
3. Führen Sie die Kabel dann zurück durch diejenige Aussparung, die dem Endpunkt des Kabels am nächsten liegt. Schließen Sie sie an und verlegen Sie den Überschuss zur rechten Seite des Gehäuses.

Kühlsystem

200mm Big Boy-Lüfter:

Jeder will ein cooles Gaming-System haben und deshalb hat Antec das Twelve Hundred mit einem 200mm Big Boy-Lüfter ausgestattet. Er verfügt über eine Dreistufenregelung, mit der Sie die Drehzahl wahlweise auf beste Laufruhe oder optimale Performance einstellen können. Die tandardEinstellung ist „Low“ (Niedrig).



200-mm-Lüfter – Technische Daten:

Abmessungen: 200 x 30mm Lüfter mit Dreistufenregelung
Nennspannung: 12 V DC
Betriebsspannung: 10,8 V ~ 13,2 V

Drehzahl U/MIN	Eingangsstromstärke	Luftfluss	Statischer Druck	Akustisches Rauschenl	Eingangsleistung
High 800	0,3A (Max.)	3,799 m ³ / min	0,688mm-H2O	29,4 dB	3,6 W
Medium 600	0,17A	3,07 m ³ / min	0,397mm-H2O	26,5 dB	2,04 W
Low 400	0,08A	2,34 m ³ / min	0,197mm-H2O	23,6 dB	0,96 W

Die vorderen TriCool™-Lüfter mit LED:

Das Twelve Hundred verfügt außerdem über drei 120 x 25mm TriCool™-Lüfter mit blauen LEDs, die vor den Festplattenkäfigen installiert sind und maximale Kühlung bieten sollen. Diese Lüfter sind so ausgerichtet, dass sie die Luft ins Gehäuse hineinblasen.

Der rückwärtige TriCool™-Abluftlüfter

Im hinteren Gehäusebereich ist ein 120 x 25mm TriCool™-Lüfter mit blauen LEDs vorinstalliert, der die Luft aus dem Gehäuse herausbläst.

120-mm-Lüfter – Technische Daten:

Abmessungen: 120 x 25mm Tricool™-Lüfter
Nennspannung: 12 V DC
Betriebsspannung: 10,2 V ~ 13,8 V

Drehzahl U/MIN	Eingangsstromstärke	Luftfluss	Statischer Druck	Akustisches Rauschen	Eingangsleistung
High 2000	0,24A (Max.)	2,24 m ³ / min	2,54mm-H2O	30 dBA	2,9 W
Medium 1600	0,2A	1,59 m ³ / min	1,53mm-H2O	28 dBA	2,4 W
Low 1200	0,13A	1,1 m ³ / min	0,92mm-H2O	25 dBA	1,6 W

Hinweis: Die TriCool™-Lüfter verfügen über einen Auswahlshalter, mit dem Sie zwischen leisem Betrieb, Leistungsbetrieb und maximalem Kühlbetrieb wählen können.

Hinweis: Die Mindestspannung zum Starten des 120mm TriCool™-Lüfters beträgt 5 V. Wir empfehlen, die Lüfterdrehzahl auf „High“ zu stellen, wenn Sie den Lüfter an eine Lüfterregelvorrichtung oder an den bei manchen Antec Netzteilen vorhandenen Fan Only-Stecker anschließen. Mit der Lüftersteuerung regulieren Sie die Drehzahl durch Variieren der zugeführten Spannung. Diese Spannung kann sehr niedrig sein (4,5 bis 5 V). Wird ein auf Mittel oder Niedrig (Medium, Low) eingestellter TriCool™-Lüfter an die Lüftersteuerung angeschlossen, kann es sein, dass er nicht startet. Denn die bereits niedrigere Spannung der Lüfterregelvorrichtung wird durch die TriCool™-Schaltung weiter bis unter 5 V herabgesetzt.

Die optionalen Lüfter

Das Gehäuse bietet zwei zusätzliche optionale 120-mm-Lüfterhalterungen, eine für einen seitlichen (in der linken Seitenabdeckung) und eine für einen mittleren (auf der Rückseite des Festplattenkäfigs) Lüfter. Wir empfehlen dazu Antec 120mm TriCool™-Lüfter mit der Einstellung „Low“. Diese beiden Lüfter sind so zu installieren, dass die Luft in das Gehäuse hineingeblasen wird.

Der seitliche Lüfter – Er soll die Kühlung der Grafikkarte(n) verbessern. Setzen Sie den Lüfter so in der Halterung der Seitenabdeckung ein, dass die Luft ins Gehäuse hineingeblasen wird.

Der mittlere Lüfter – Er soll die Kühlung von Hauptprozessor, Grafikkarte(n) oder Netzteil verbessern. Der Verwendungszweck hängt dabei von den im Festplattenkäfig installierten Laufwerkeinschüben ab. Dieser mittlere Lüfter kann in einem Laufwerkkäfig OHNE installierte Festplatten verwendet werden und erweist sich besonders bei der Kühlung von Systemen mit zwei Grafikkarten als sehr nützlich.

1. Um die mittlere schwarze Lüfterhalterung herauszunehmen, drücken Sie auf die beiden seitlichen Laschen.
2. Positionieren Sie einen 120-mm-Lüfter so in der Halterung, dass die seitlichen Löcher ausgerichtet sind.
3. Befestigen Sie ihn dann mit den langen Schrauben an der Halterung. Achtung! Nicht zu fest anziehen.



4. Führen Sie das Kabel für den Strom (und ggf. für die Steuerung des TriCool™-Lüfters) durch den Kabelkanal entlang der Halterung.
5. Installieren Sie den Aufbau an der Rückseite eines leeren Festplattenkäfigs.
6. Verbinden Sie den Lüfter mit dem Netzteil.



Die abwaschbaren Luftfilter

Die vorderen Luftfilter – Hinter der Abdeckung eines jeden Festplattenkäfigs befindet sich ein Luftfilter. Im Lieferumfang des Gehäuses sind insgesamt drei davon enthalten.

So reinigen Sie die Filter:

1. Entfernen Sie die Schrauben, mit denen der Käfig an den 5,25"-Einschüben befestigt ist und bewahren Sie sie an einer sicheren Stelle auf.
2. Schieben Sie den Käfig ein paar Zentimeter zur Vorderseite des Gehäuses, um den Luftfilter hinter der Abdeckung freizugeben.
Hinweis: Um den Filter zur Säuberung herauszunehmen, müssen Sie die Strom- oder Datenkabel nicht von der Festplatte/dem Lüfter entfernen. Die Kabel sollten allerdings etwa 5 cm Spiel haben.
3. Heben Sie die Plastikzunge an und nehmen Sie den Filter heraus.

Seitlicher Luftfilter – In der seitlichen Lüfterhalterung auf der Innenseite der Seitenabdeckung befindet sich ebenfalls ein Filter. Um ihn zu entfernen, öffnen Sie die Seitenabdeckung und ziehen bzw. schieben den Filter aus der Halterung.

Von Zeit zu Zeit müssen die installierten Filter gereinigt werden. Wenn Sie das nicht tun, kann es zu einer Überhitzung und Instabilität des Systems kommen. Wir empfehlen, die Filter anfangs mindestens einmal im Monat zu überprüfen. Die Häufigkeit der Überprüfung hängt von den Umgebungsbedingungen und der Systemnutzung ab. So erfordern Rechner im Dauerbetrieb natürlich kürzere Wartungsintervalle als seltener genutzte PCs.

Die Wasserkühlplattform

Im dritten 5,25“-Einschub des Gehäuses ist eine 5,25“ große Metallplatte für den Anbau von Komponenten einer Wasserkühlung wie z. B. eine Pumpe oder ein Behälter installiert. Die Platte kann allerdings in jedem der zwölf 5,25“-Einschübe montiert werden.

Hinweis: Die Platte verfügt über keine Bohrungen, da die Abmessungen für jedes Wasserkühlsystem unterschiedlich sind.

Antec, Inc.

47900 Fremont Blvd.
Fremont, CA 94538
USA
tel: 510-770-1200
fax: 510-770-1288

Antec Europe B.V.

Stuttgartstraat 12
3047 AS Rotterdam
The Netherlands
tel: + 31 (0) 10 462-2060
fax: + 31 (0) 10 437-1752

Customer Support:

US & Canada

1-800-22ANTEC
customersupport@antec.com

Europe

+ 31 (0) 10 462-2060
europe.techsupport@antec.com

www.antec.com